

Oberschwingungen sicher messen

Die aktuellen Normen zur Messung der von Verbrauchern verursachten Oberschwingungen erfassen bisher nur Frequenzen bis 2 kHz (40. Harmonische). Die einschlägigen EMV-Normen dagegen decken nur die Frequenzbereiche oberhalb von 9 kHz ab. In der Praxis wird aber auch der Frequenzbereich zwischen 2 kHz bis 9 kHz immer wichtiger. Deshalb hat

ZES das Prüfsystem »CE-Test 61k« dahingehend erweitert, dass es nun auch in diesem Frequenzbereich für normgerechte Prüfungen geeignet ist. Das Prüfsystem verwendet dabei das Verfahren, das in der DIN EN 61000-4-7 im Anhang B beschrieben ist, um die Messwerte zu gruppieren. Die diskrete Fouriertransformation wird dabei mit 200ms Rechteckfenster



Quelle: ZES Zimmer Electronic Systems

durchgeführt. Dazu werden im Frequenzbereich Gruppen mit 200 Hz Breite und 40 Linien im Abstand von 5 Hz gebildet.

Der Nutzer kann die Software des Prüfsystems und die Firmware der Leistungsmessgeräte jederzeit durch Updates auf neue Grenzwertsätze und künftige Normvorgaben anpassen.
www.zes.com

Flexible Panel-PCs

Von der Größe über die Ausstattung bis hin zur Farbe – die neue Panel-PC-Serie »BT-PPC« von Bressner gibt sich flexibel.

Verfügbar sind die Rechner mit Displays von 12" bis 21,5" und mit unterschiedlichen Touchscreen-Technologien (resistiv, SAW oder IR) sowie wahlweise mit Atom-N270- oder Core-2-Duo-CPU. Als Option stehen außerdem ein integrierter Magnetkartenleser, Laser-Scanner oder eine Kamera zur Verfügung.

Zudem sind die Panel-PCs auch hart im Nehmen. Das Chassis ist entweder in Edelstahl oder individuell lackiertem Stahlblech ausgeführt und entspricht frontseitig



Quelle: Bressner Technology

der Schutzklasse IP65 bzw. NEMA 4.

Die Bautiefe beträgt nur 55mm bis 70mm. Alle Modelle verfügen über einen 2,5"-Einbauplatz für eine SATA-Festplatte sowie über alle wichtigen I/O-Schnittstellen. WLAN ist als Option ebenfalls lieferbar.
www.bressner.de

Handsender bis 1 km Reichweite

Das bidirektionale Funksystem »Serie SH-12« von SVS Nachrichtentechnik bietet ab sofort einen weiteren Sender. Der Handsender »SHT-12 BS« ist mit einem Stoßschutz und einer Tastenfolie ausgestattet und erfüllt Schutzklasse IP65.

Die große Reichweite der Serie »SH-12« gilt auch für diesen Sender und kann bei optimalen Bedingungen bis zu 1000m betragen. Für die störungsarme Signalübertragung stehen zwei verschiedene Frequenzen bereit. Somit lassen sich auch mehrere Systeme gleichzeitig einsetzen.

Die verschiedenen Funktionen wie Rückbestätigung und Zustände werden über LEDs und einen integrierten Piepser signalisiert.

Jeder Handsender ist mit einer einmaligen Seriennummer programmiert, damit unbefugtes Schalten aus der Nachbarschaft ausgeschlossen ist. Der »SHT-12 BS« eignet sich vor allem für Anwendungen in der Automatisierungs-, Sicherheits- und Gebäudetechnik sowie der Bauindustrie und deren Umfeld.
www.svs-funk.com



Quelle: SVS Nachrichtentechnik

Kabeleinführung ohne Schrauben



Quelle: Wiska

Die neue Zwei-Komponenten-Kabeleinführung »Clix« von Wiska besteht im Inneren aus einer Membran-Weichkomponente, durch die ein Kabel einfach durchgesteckt und gleichzeitig zugentlastet wird. »Clix« selbst wird ohne

Gewinde einfach in eine Bohrung geklickt – Dichtlippe und Rasthaken sorgen für eine zuverlässige Abdichtung im Gehäuseinneren. Bei der Montage spart diese Methode gegenüber einer Kabelverschraubung 80% der Installationszeit. Insbesondere für schwer zugängliche Installationen und für den Einsatz im Designbereich ist »Clix« mit IP 66/67 als platzsparende Lösung ideal geeignet.
www.wiska.de